

Zeitschrift:	Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série
Herausgeber:	Schweizerisches Landesmuseum
Band:	10 (1908)
Heft:	4
Rubrik:	Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens : Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen (1337-1798)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens.

Zusammengestellt von R. Wegeli.

Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen.

1337—1798.

(Fortsetzung.)

1570. 20 \AA Hanns Rüter dem Harnascher Dienstgelt uff S. Michelstag gefallen, nam syn frouw am 5 Wynmonat.
- 1160 \AA 13 \beta 4 δ habent M. Cunrat Bodmar und Mr. Caspar Tomann Züherren am 15 Mertz Anno etc. 71 verrechnet so sy untz uff den 28 Wolfmonat Ao 70 uff das Züghus empfangen, luth des Seckelbüchlis.
- 61 \AA 1 \beta 4 δ Gothart Gyger dem Sporer biß an 13 tag Aprellen umb allerlei Arbeit inn Marchstal, lut des Stalherren Rechnung, zalt ich am 14. Aprellen.
1571. 24 \AA Juda Hering, Armbruster.
16 \AA Ulrich Scherb pantzermacher
24 \AA Hans Balthasar Mutzhas Büchsenschmid.
2 \AA 8 β einem Augspurger der mynen Herren ein klein Büchlin uff Redern schenken wolt, welchs man im wider gab.
20 \AA Hanns Rüter dem Harnescher dienstgelt den 27 Wynmonat, was uff Sanct Michelstag biß 71 Jars verfallen.
- 1584 \AA 18 β . Mr. Cunrat Bodmar unnd M. Caspar Tomann Züherren so inen vom 11ten Jenner Anno etc 71 biß den 8^{ten} Mey des 72 Jars uff das Züghuß geben, wie sy das inn irer Rechnung uff sich grechnet.
1572. 24 \AA Juda Herinng Armbruster.
16 \AA Ulrich Scherb Panntzermacher.
24 \AA Hanns Balthaßar Mutzhaß Büchsenschmid.
1 \AA Jörg Hopsen Büchesenmeyster uß der Stürmark zeerpfenning den 9. Augsten.
9 \AA 15 β wie myn Herren ir Schütz beschließen lassen sind iren etlichen von Winterthur uff der schützen gschenckt und verzeert.
1 \AA 5 β M. Caspar Gimpper, M. Caspary Hafner und iren dienern von harnasten zebrobiren unnd zu beschouwen.
20 \AA M. Hannsen Rütet Harnascher dienstgällt den 1 wynmonats, was uff S. Michels tag verfallen
- 1214 \AA 5 β den Züherren uff das Züghuß gäbenn luth Seckelbüchlis, wellichs sy uft 24 Mertzen 73 vor mynen Herren den Rächenherren verrechnet.
1573. 24 \AA Juda Hering Armbruster.
16 \AA Ulrich Scherb pantzermacher.
24 \AA Hans Balthasar Mutzhas Büchsenschmid.
6 \AA Ulrich Ban Glasmaler den 7 Wintermonat 73 schanckten min Herren dem Herrn Diefstetter zu München.
20 \AA M. Hannßen Rüter Dienstgelt so uff S. Michaelis gefallen.
32 \AA 10 β 2 δ Hans Uri Kippenhan Sporer hatt 1 $\frac{1}{2}$ Jar im Marstal allerlei an arbeit verdienet, wie J. Hanns Heinrich Schmid mit ime luth Zedels abgerechnet, den 9 Aprellen Ao etc. 74.

- 750 \bar{u} den Züherren inn das Züghus geben, lut Junghans Thumyßens Zügmeisters
rechnung vom 73 Jar.
1577. 24 \bar{u} Juda Hering Armbruster.
16 \bar{u} einem Pantzermacher.
16 \bar{u} Bartlime Bummen (Büchßenschmid).
5 \bar{u} Cunrat Fülli für ein par Hosen so er mit den großen Stucken gwonnen.
426 \bar{u} die Züherren M. Cunrat Bodmar unnd Vogt Vögeli hannd in irer rechnung
vom 76 Jar den 8 Augsten anno etc 77 gegeben, verrechnet vonn Seckel-
meisterenn ingenommen unnd empfangen haben.
20 \bar{u} Hanß Rüter dem Blattner für syn Jargelt, den 8. Octob. 77.
1989 \bar{u} 5 \bar{b} 4 es haben die Züherren uf den 22 Aprellen Anno etc 78 verrechnet
vonn Herren Seckelmeister unnd Herren Schwertzenbach empfangen haben
vom 1 tag Mertzenn biß uff den 20^{ten} Wolfmonat Anno etc 77.
42 \bar{u} 14 \bar{b} 2 δ Hanns Ulrich Kippenhan dem Sporer hatt er diß Jars im Marstal
verdienet.
1578. 24 \bar{u} Juda Hering Armbruster.
16 \bar{u} dem Pantzermacher.
16 \bar{u} Bartlime Bumen.
2 \bar{u} einem Fechtmeister, hatt schul hie ghalten luth einer bekandtnus.
2 \bar{u} 8 \bar{b} dem Fechtmeister von Nürenberg zu vereerung 1 Daler.
20 \bar{u} Hannsen Rütner dem Blattner Jargelt.
1485 \bar{u} 7 \bar{b} diß Jars hanndt die Züherren uß dem Seckelampt empfangen und haben
verrechnet.
1579. 24 \bar{u} Juda Hering Armbruster.
32 \bar{u} dem Pantzermacher.
12 \bar{u} Bartlime Buman.
4 \bar{u} Cunrad Götzen.
20 \bar{u} Hanßen Rüter dem Blatner Jargelt.
1582. 24 \bar{u} Juda Hering Armbruster.
24 \bar{u} dem Pantzermacher ¹⁾
24 \bar{u} Cunrad Götzen Büchßenschmid.
39 \bar{u} 17 \bar{b} dem Wirth zum Schwert zalt, hatt der Brandenburgisch Büchsenmeister
sampt synen Dienern und denen so im gsellschaft gehalten, wyl er mit
Kunst umbgangen, verzeert
160 \bar{u} vorgemeltem Brandenburgischen Büchßenmeister M. Johann Hepten genant,
uß erkantnuß m. H. zu vereerung geben, als er gemeiner Stat zwen füstling
geschenkt, auch ettliche kostliche noch nie gesechen stuck zum geschütz
dienstlich gezeiget, luth Zedels.
12 \bar{u} 8 \bar{b} dem Brandenburgischen hievorgeschrifenn Büchsenschmid wyters zu einer
verehrung geben 2 Cronen und dann noch 6 \bar{u} , so sy verzeert, thut alles
12 \bar{u} 8 \bar{b} .
- 159 \bar{u} 5 \bar{b} 6 δ uff M. Johann Hepten Brandenburgischen Büchsenmeisters, so minen
Herren ettliche kostliche noch nie gesechne stuck zum geschütz dienstlich
gezeiget und schießen ist uncosten gangen luth H. underschrybers Zedel
159 \bar{u} 5 \bar{b} 6 δ .
20 \bar{u} Hanß Rüther dem Harnischer syn Jargelt uff S. Gallustag Ao. etc. 82 gefallen.

¹⁾ In zwei Quartalsraten. Vgl. dazu die Notiz am Schlusse der Besoldungsliste:
„dagegen mindert sich dieser Titel umb 24 \bar{u} uff dem Pantzermacher zu den 2 letsten
fronfasten“.

- 319 *ü* dem Zügmeister Vögeli umb die frömbden Musceeten oder Doppelror so min
gnedig Herren luth irer erkantnuß uß dem Veltlin ins Züghuß abhin er
kouffen lassen, zalt luth Zedels.
- 1223 *ü* 16 *ß* die Zügherren haben glychergestalt inn irer Rechnung diß Jars verrech-
net von mir uß minem Ampt empfaengen haben.
1583. 24 *ü* Juda Hering Armbruster.
24 *ü* Cunrat Götz dem Büchsenschmid.
2 *ñ* 8 *ß* Cristoffeln Frantz von Bromberg einem fechtmeister uß gheiß Herren Bürger-
meister Kamblis.
20 *ü* dem Hans Rüter Harnister an der Augustyner gassen syn Hußgelt nach altem
bruch, bezalt uff St. Gallentag 83 verfallen.
10 *ü* Jacob Bullinger von Stein von wägen deß Harnischers zu Gundelfingen uft
myner Herren der Rechenherren mit gegebenen gwalt mit ime synns un-
kostens halben, so er hierumb erlitten, zu überkhomen, zalt.
- 1584 24 *ü* Juda Hering Armbruster.
24 *ü* Cunrad Götzen dem Büchsenschmid.
20 *ü* Cunraden Aman dem Beltzmacher so uft dem Schießet zu Nörlingen gwäßen
unnd einen fanen gwunnen, darinn 10 fl zu einer vereerung nach altem
bruch, luth m. H. erkandtnus.
320 *ü* M. Heinrichen Vögeli dem Zügherren denn 6. September anno etc 84 geben
luth Zedels.
20 *ü* Hannsen Rüter dem Harnister nach altem bruch für syn Hußgelt.
160 *ü* M. Heinrichen Vögeli Zügherren den 17. Junii luth synes Zedels.
1585. 24 *ü* Juda Hering Armbruster.
24 *ü* Cunrath Götz dem Büchsenschmid.
32 *ñ* Hannßen Züner von Schaffhußen alls er etlichen meistern Schmidien, Schloßern,
Wagnern unnd Tischmachern ein nüw und nützliche fassung unnd fertigung
des großen geschützes angeben unnd sy darin underrichtet, auch im be-
schießen unnd probieren gut funden worden, zu einer vereerung, über das
man inn ab dem wirt gelöst, uß bevelch Herren Landvogt Tomans, luth
Herren underschrybers Zedel.
60 *ü* hatt vorgemelter Jacob Züner von Schaffhußen alls er etlichen handwerks-
lüthen abhin von wegen Ringfertigen des geschützes was kunstes in die
Hand zeiget, zum Schwert in 5 wuchen verzeert, luth Herren unterschry-
bers Zedel, uß gheiß Herren Landvogt Tomans zalt.
2 *ñ* 8 *ß* einem Fechtmeister uß dem Ungarland luth myner Herren erkandtnus den
1. Novembbris Anno etc 85.
26 *ü* 9 *ß* habend myn Herren die Kriegs Reth verzeert alls sy am Blatz des nüwen
gschosses halber gehandlet, luth Schützenmeisters Zedel.
20 *ü* Hannßen Rüter dem Harnascher Hußzinß nach altem bruch.
220 *ü* den Zügherren den 5. Jenner Anno etc 85 luth des Seckelbüchlis unnd Herren
vogt Vögeli Zedel.
200 *ü* aber ime Vögeli innhalt synes Zedels den 26. Hornung Anno etc. 85.
620 *ü* meer ime inn das Züghuß den 28. Apprellen Anno etc. 85 vermög Zedels.
250 *ü* ferner ime Vögeli inn das Züghuß luth Zedels den 3. Maii Anno etc 85.
160 *ü* wyter ime den 17. Brachmonat Anno 85 vermög Zedels.
200 *ü* aber ime den 24. Herbstmonat Anno etc 85 luth Zedels.
200 *ü* meer ime den ersten Wintermonat Ao. etc 85 inhalt Zedels.
210 *ü* unnd dann aber ime den 25 Wintermonat Anno etc 85 inhalt unnd vermög des
Seckelbüchlis, darinn dann dißere obgeschribnen Posten all verzeichnet ge-
standen, geben.

1587. 24 ♂ Hanns Tommann Armbruster.
 24 ♂ Cunradt Götz Büchsenschmid.
 173 ♂ 4 ♂ Herr Landvogt Tommann und ich haben dis Jars den schnapper schützen
 uff der Lanndtschaft hin unnd wider nach unnser Herren erkandtnuß geben
 lut der Zedlen.
 20 ♂ Hannßen Rüter dem Harnaster Huszинns nach altem bruch.
 69 ♂ 19 ♂ zalt ich Herrn Houptmann Jost von Bonstetten für das fänndl so inn dem
 Mülhuß Zug brucht unnd volgends uft das Rathhuß behalts wüße gethan
 worden, darunder auch 10 ♂ 10 ♂ von eines touben mans wegen so von
 Stefen nacher bracht, verzeert, verrechnet, luth Zedels.
1588. 24 ♂ Hanns Tommann Armbruster.
 24 ♂ Cunradt Götz Büchsenschmid.
 265 ♂ 8 ♂ Herrn Seckelmeister Schwertzenbachen hatt er diss Jars den Schnaper-
 schützen uff der Landtschafft hin unnd wider luth synes Zedels geben.
 20 ♂ Hannßen Rüter dem Harnister Hußzins nach altem bruch.
 2419 ♂ den Zügherren ist under Herrn Seckelmeister Eschern sellig unnd Herrn
 Schwertzenbach luth deß Seckelbüchlis zugestelt unnd erst durch J. Jörgen
 Rubli unnder mir verrechnet worden, wie hernach volgt unnd im Seckel-
 büchli verzeichnet, dann sy allein two Rechnungen geben unnd die driti
 noch wyter yngestelt.¹⁾
 3531 ♂ 10 ♂ 8 ♂ wyter den Zügherrn luth Seckelbüchlis und wie hievor erlütheret
 geben worden.²⁾
 157 ♂ 13 ♂ 6 ♂ Herrn Statthalter Holtzhalben umb die zweig fryge fenncli umb den
 Taffet, stanngen ysen sampt dem macherlon, namlich von jedem Fenncli
 5 Cronen, luth synes Zedels.
- 1589 24 ♂ Hanns Tommann Armbruster.
 24 ♂ Cunradt Götz Büchsenschmid.
 461 ♂ 14 ♂ denn Schützen uff der Lanndtschafft so mitt den Schnappern schießen
 hatt Herr Seckelmeister Escher luth eines Rodels inn mynem nammen
 bulfergelt bezalt.
 4232 ♂ 8 ♂ 4 ♂ den Zügherren hab ich verschinnens 88 Jars luth des Seckelbüchlis
 zugestelt, welliches von J. Jörgen Rubli Zügherren inn syner Rechnung
 vom 88 Jar wie hernach volgt verrechnet
 denn 5. Jenner Anno 88 200 ♂
 den 16. Jenner Anno 88 160 ♂
 den 10. Martii Anno 88 200 ♂
 denn 28. Martii Anno 88 200 ♂
 denn 29. Apprellen Ano 88 200 ♂
 Sodann hatt Herr Seckelmeister Escher innen den Zügherren auch zugestelt, wel-
 liches sy glychergstalt inn obgemelter Rechnung yngelypt
 denn 2. Augusti Anno 88 1400 ♂
 denn 6. September Anno 88 200 ♂
 denn 11. September Anno 88 200 ♂
 denn 16. November Anno 88 200 ♂
 denn 14. December Anno 88 300 ♂
 denn 28. December Anno 88 522 ♂ 8 ♂ 4 ♂.
 20 ♂ Hannsen Rüter dem Harnister Hußzinnß nach altem Bruch.

¹⁾ es folgen 7 Posten vom 23. Juli 1585 bis 2. Juni 1586.

²⁾ in 10 Posten vom 30. August 1586 bis 22. Dezember 1587.

1590. 24 \bar{u} Hanns Thommann Armbruster.
 24 \bar{u} Cunradt Götz Büchsenschmid.
 553 \bar{u} 7 β den Schützen uff der Landtschafft so mit den Schnaperen schiesseند,
 hat Herr Seckelmeister Schwertzenbach luth eines Rodels inn mynem
 Nammen unnd ich bulltergelt bezallt.
 2 \bar{u} Jörgen Töuschler von Augspurg so verschinen Ostermonntag ein Fechtschul
 ghalten zu einer vereerung.
 20 \bar{u} Hannsen Rütter dem Harnister Huszinns nach alltem bruch.
 1626 \bar{u} den Zügherren hab ich verschines 89. Jars luth deß Seckelbüchlins zugestellt
 welliches von J. Geörgen Rubli Zügherenn inn synen beden unnd letsten
 Rechnungen anno etc 91 verrechnet worden.¹⁾
 2200 \bar{u} sodenne hat Herr Seckelmeister Schwertzenbach inen geben.²⁾
 2260 \bar{u} demnach habend sy wyter vonn Herren Seckelmeister Eschern luth Seckel-
 büchlins empfangen unnd inn vorgemellten beden Rechnungen verrechnet,
 den 6. Maii Ao etc. 90 hab ich in Nammen H. Seckelmeister
 Schwertzenbachen zu bezalung der Muscetten inen geben 850 \bar{u} .³⁾
1591. 24 \bar{u} Hanns Thommann Armbruster.
 24 \bar{u} Hanns Cunradt Götz Büchsenschmid.
 12 \bar{u} Herren Unnderschryber Grebel für 36 böig bekhanndtnussen so uff alle Zill-
 statten der Büchsenschützen in myner Herren Lanndtschafft geschickt wor-
 den sind im Mertzen Anno etc. 92 anthreffend den krumben und graden
 Zug etc, vermög Zedels.
 606 \bar{u} 14 β den Büchsenschützen uff der Landtschafft so mit dem Schnapper schießend
 hat gemellter Herr Seckelmeister luth eines Rodels inn mynem nammen
 bezallt.
 20 \bar{u} Hannsen Rütter dem Harrnister Huszinns uff unnser Herren tag anno etc 91
 nach alltem bruch.
 4 \bar{u} 4 β M. Hanns Kereten umb das er Fenderich Zollers Lybdinner unnder die
 4 vrygen Fenndl ein kleid gemacht, luth Zedels, uß bevelch Herren Burger-
 meister Großmans.
 2840 \bar{u} den Zügherren habend Herr Seckelmeister Escher und ich verschinens 91.
 Jars vermög deß Seckelbüchlins zugestellt, welliches von Adrianen Ziegeln
 Zügherren inn siner ersten Rechnung vom 91 Jar gegeben, verrechnet
 worden.⁴⁾
1592. 24 \bar{u} Hanns Tommann Armbruster.
 24 \bar{u} Cunradt Götzen Büchsenschmid.
 657 \bar{u} 14 β denn Büchsenschützen uff der Landtschafft so mitt dem Schnapper
 schießend unnd durch Herren Seckelmeister Kambli luth eines Rodels inn
 mynem Nammen bezalt worden.
 20 \bar{u} Hannßen Rüter dem Harnister Huszins uff unnser Herren tag Ao. etc 92 nach
 altem Bruch.
 1588 \bar{u} denn Zügherren habendt Herr Seckelmeister Kambli unnd ich verschinnes
 92 Jars vermög des Seckelbüchlis zugestellt, welliches vonn Adrianen
 Ziegeln Zügherren in syner Rechnung vom 92 Jar gegeben, verrechnet
 worden.⁵⁾

¹⁾ 9 Posten vom 9. Februar bis 16. Juli 1589.²⁾ 8 Posten vom 5. September 1589 bis 20. Juni 1590, darunter eine Rate von 1000 \bar{u}
 (20. April 1590).³⁾ folgen 7 Posten vom 14. August bis 17. Dezember 1590.⁴⁾ 7 Posten vom 20. Januar bis 22. Oktober 1591.⁵⁾ 3 Posten vom 22. Juni bis 22. August 1592.

Unter den Einnahmen:

- 2688 $\text{fl}\ 12\ \text{fl}\ 6\ \delta$ hab ich von H. Obristen von Schönouw unnd den übrigen vier Houptlüthen ingenommen, so sy umb Harnisch, Büchsen unnd ander Weer und Wafen inn das Züghus (luth H. Adrianen Zieglers Zedel) zethun schuldig waren, im Brachmon. 93.
1593. 24 $\text{fl}\ 1$ Hannßen Tommann Armbruster.
 24 $\text{fl}\ 1$ Hanns Heinrich Götzen Büchsenschmid.
 726 $\text{fl}\ 18\ \text{fl}\ 1$ den Büchsenschützen uff der Landtschafft, so mit dem Schnapper schießend unnd durch Hern Seckelmeister Eschern luth eines Rodels inn mynem nammen bezalt worden.
 24 $\text{fl}\ 17\ \text{fl}\ 1$ habend Herr Bürgermeister Großmann unnd andre myn Herren, als man das groß gschütz im Silfeld beschossen, verzeert unnd ußgeben, luth Hern Seckelmeister Eschers Zedel.
 20 $\text{fl}\ 1$ Hannßen Rüter dem Harnister Huszins uff unnser Herren tag Anno etc 93 nach altem bruch.
 2152 $\text{fl}\ 1$ denn Zügherren habent Herr Seckelmeister Escher unnd ich verschinnes 93 Jars vermög deß Seckelbüchlis zugestellt, welliches von Hern Adrian Ziegeln Zügherren inn syner Rechnung vom 93. Jar gegeben, verrechnet worden.¹⁾
 20 $\text{fl}\ 1$ habend die Alten Herren Seckelmeister Herman von Schenis von der nüw erbuwen Bulfermülli Zinns ufgerechnet u. s. w.
1594. 24 $\text{fl}\ 1$ Hanns Tommann Armbruster.
 24 $\text{fl}\ 1$ Hanns Heinrich Götzen Büchsenschmid.
 709 $\text{fl}\ 11\ \text{fl}\ 1$ den Büchsenschützen uff der Landtschafft, so mit dem Schnapper schießend unnd durch Herren Seckelmeister Kambli luth eines Rodels inn mynem namen bezalt worden.
 3 $\text{fl}\ 11\ \text{fl}\ 1$ Vyt Koppen von Nüwenburg einem Schryber unnd Frygfechter für die vereerten zwei Schrybfäderenn üch mynen gn. Herren luth der bkhanndnus
 20 $\text{fl}\ 1$ Hannßen Rüther dem Harnister Hußzinns uff unnser Herren tag anno etc 94 nach altem Bruch.
 den Zügherren habennd Herr Seckelmeister Kambli unnd ich verschinnes 94. Jars vermög deß Seckelbüchlis zugestellt welliches von Herren Adrian Ziegeln Zügherren inn syner Rechnung vom 94. Jar, die er den 7. Jenner Anno etc 95 gegebenn, verrechnet wordenn.
 16 $\text{fl}\ 1$ hatt er von Hans Lienhartt Rebmann ingenommen.
 2155 $\text{fl}\ 1$ von Herren Seckelmeister Kambli nnd Herren Daviden Werdmüller ingenommen den 11. Hornung Anno etc. 95.
 30 $\text{fl}\ 1$ von J. Jörg Rubli ingenommen.
 400 $\text{fl}\ 1$ den 25. Apprillis |
 205 $\text{fl}\ 1$ den 23. Augsten | Anno etc 94.
 400 $\text{fl}\ 1$ den 30. Augsten |
 161 $\text{fl}\ 1$ uff Hanns Caspar Eberhartten den Bulffermacher den 29. Herpst Ao. etc. 94.
 1120 $\text{fl}\ 1$ an 300 Cronen den 29. Herpst 94.
 100 $\text{fl}\ 1$ von Herren Bürgermeister Tommanns seligen erben, von Peter Albrächten wegen.

¹⁾ 8 Posten vom 5. Januar bis 12. Oktober 1593.

- 746 \hat{n} 13 β 4 δ den 2. decembris Ao. etc 94, nam M. Peter Fülli yn uff die Stuck.
1595. 14 \hat{n} Hannßen Thoman Armbruster.
- 14 \hat{n} Hanns Heinrich Götzen Büchsenschmid.
- 834 \hat{n} 18 β 8 δ den Büchsenschützen uff der Landschafft, so mitt dem Schnapper schießend, unnd durch Herren Seckelmeister Escher inn mynem nammen bezalt worden, luth eines Rodels.
- 3 $\hat{\tau}$ uß erkhanndtnus myner gnedigen Herren Balthasar Habitern von Dreßen einem Fechtmeister zu einem zeerpfenng den 17. Januarii Ao. etc. 96.
- 1 \hat{n} 8 β uß erkhanndtnus myner Herren einem Fechtmeister so uff Sontag denn 2. Maii Anno etc 96 ein offne Fechtschul gehalten, zu vereerung.
- 3 $\hat{\tau}$ 4 β uß erkhanndtnus myner gnedigen Herren Jörg Witten von Tübingen einem Fechter zu einem Zeerpfenning unnd für des Costens so er mitt einer abhin gehaltnen Fechtschul erlitten, den 31 Julii Anno etc 96.
- 10 \hat{n} Hannßen Rüter dem Harnister Hußzinns uff unnser Herren tag Ao. etc 95 nach altem bruch.
- 1034 \hat{n} 8 β den Zügherren habend Herr Seckelmeister Escher unnd ich verschinnes 95. Jars vermög deß Seckelbüchlis zugestellt, welliches von Herrn Adriion-Ziegeln Zügherren inn syner Rechnung vom 95. Jar, die er den 23. Jenner Anno etc. 96 gegeben, verrechnet worden.
- 16 π habend sy an einem Harnist von Isac Harman inn das Züghus empfangen.
- 118 \hat{n} 8 β Hern Adriion Ziegeln den 29. Mertzen Anno etc. 95.
- 600 \hat{n} aber imme, gab er M. Peter Fülli uff die nüwen stück denn 2. Maii Ao. etc. 95.

(Fortsetzung folgt.)



Alte Glätteisen.

Zu der im vorigen Hefte (S. 251) abgedruckten Notiz von Architekt *Louis Reutter* (Quelques anciens fers à repasser d'origine suisse) ist nachzutragen, daß der Text zuerst im *Musée Neuchâtelois*, 1907, S. 184 erschienen ist.

Die Redaktion.

Nachrichten.

Aargau. Aarau. Kantonales Antiquarium. Neue Erwerbungen. Drei Bronzeringe aus einem La Tène-Grabe in Birrenlauf. Bronzene Riemenzunge, aus Windisch. Zwei Scramasax, aus Seon und Sarmenstorf. — Sakramentshäuschen aus der ehemaligen Kapelle in Iglingen bei Rheinfelden; XV. Jahrh. Hinterglasgemälde von Jacob Leonhart von Arauw, 1610, Maria und Johanna am Kreuze. — Vier silbervergoldete Kelche, XVII. und XVIII. Jahrh., aus dem Aarauer Zeughaus, zu Feldaltären gehörig; wahrscheinlich ursprünglich Meßkelche aus Muri. Eiserne Ofenplatte von 1591, unvollständig mit Justitia, Caritas, Pax, Respublica und dem Spruch: RECHT DVN IST EIN NOCH . . . WELCHES VNS GAB VNSER ER . . . ; aus Kirchrued. -- Ofenkachel mit Luzerner Schild, XVII. Jahrh. — Zwei eiserne Mörser; Muri. — Messingener Küchenmörser mit Inschrift: AVS · DEM · FVR · FLOS · ICH · GABRIEL · HASLER · GOS · MIGH · DANIE · FRANCK. 1675; aus Willegg.